



Protokoll des Verbandstages vom 17.11.2024

Datum: 17.11.2024

Zeit: 10:35 – 16:55 Uhr

Ort: Toto-Lotto-Saal, Haus des Sports, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Grußworte Ehrengäste
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
4. Ehrungen
5. Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten
6. Genehmigung der Tagesordnung
7. Genehmigung des Protokolls vom letzten Verbandstag 2023
8. Berichte mit Aussprache
 - 8.1. Präsidium
 - 8.2. Landestrainer*innen
 - 8.3. Referent für Aus- und Fortbildung / Ausbildungsleiter
 - 8.4. Referent*innen und Beauftragte
 - 8.5. Rechtsausschuss
9. Finanzbericht
10. Bericht des Finanzausschusses (Kassenprüfung HH-Jahr 2023)
11. Bestätigung der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2023
12. Beschlussfassung über die Entlastung des Präsidiums 2023
13. Vorstellung und Beschlussfassung über den Haushaltsentwurf 2025
14. Anträge
 - 14.1. Anträge zur Satzung
 - 14.2. Anträge zu NJV-Ordnungen
 - 14.2.1. Antrag zur Prüfungsordnung
 - 14.2.1.1. Antrag 1: Änderung – 2. Prüflizenzen
 - 14.2.2. Antrag zur Verwaltungsordnung

- 14.2.2.1. Antrag 1: Änderung - §26 Kampfrichterausschuss
- 14.2.3. Anträge zur Wettkampfordnung
 - 14.2.3.1. Antrag 1: Änderung – 3.12.6 (Griff um den Nacken)
 - 14.2.3.2. Antrag 2: Änderung – 3.10.4 (Wiegen)
 - 14.2.3.3. Antrag 3: LMM U15 mixed
- 14.2.4. Antrag zur Rechts- und Verfahrensordnung (RVO)
 - 14.2.4.1. Ergänzung §18 – Strafen für Aktive
- 14.3. Bestätigungen von Beschlüssen der Gremien
 - 14.3.1. Neufassung der Kampfrichterordnung
- 14.4. Sonstige Anträge
 - 14.4.1. Antrag 1 – Zahlung von Meldegeldern
- 15. Wahlen und Bestätigungen
- 16. Sonstiges

1. Begrüßung

Christian Bebek eröffnet die Sitzung um 10:35 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Aus formellen Gründen beantragt er den bereits zurückgetretenen Präsidenten Egbert von Horn als Versammlungsleiter zu wählen. Der Antrag wird einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen angenommen.

Egbert von Horn übernimmt die Leitung der Versammlung. Er begrüßt alle Delegierten, Gäste und Ehrengäste zum Verbandstag im Toto-Lotto Saal im Haus des Sports des LandesSportBundes Niedersachsen e.V. Er bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und das haupt- und ehrenamtliche Engagement im vergangenen Jahr.

Anschließend bittet Egbert von Horn um eine Schweigeminute für alle verstorbenen Mitglieder seit dem letzten Verbandstag.

2. Grußwort Ehrengäste

Frank Doetsch (Vorstandsvorsitzender, Deutscher Judo-Bund e.V.)

Frank Doetsch bedankt sich bei allen Anwesenden für Ihre Arbeit in den Vereinen und Untergliederungen des NJV. Die Vereine seien die „Keimzelle“ des Judosports. Dort werden die Grundlagen geschaffen.

Er bedankt sich bei den Athlet*innen, Trainer*innen und allen, die die hervorragende Förderung der Spitzensportler*innen unterstützen, für ihr Engagement. Mit Anna Monta Olek, Pauline Starke, Giovanna Scoccimarro und Igor Wandtke kommen vier Spitzensportler*innen aus Hannover, die sich für Olympia 2024 qualifiziert haben. Damit war der Stützpunkt Hannover der erfolgreichste Stützpunkt der letzten vier Jahre.

Weiter erklärt Frank Doetsch, dass die Digitalisierung weiter voranschreitet. Die Einführung des Digitalen Judo-Passes war etwas holprig, jedoch stellt sie einen Fortschritt dar. Er ruft dazu auf, die Digitalisierung weiter zu unterstützen.

Er bedankt sich bei Egbert von Horn. Unter seiner Leitung ist aus dem Niedersächsischen Judo-Verband ein stabiler und erfolgreicher Verband geworden.

Reiner Sonntag (Vorsitzender, Sportjugend Niedersachsen / LandesSportBund Niedersachsen e.V.)

Reiner Sonntag richtet in seinen Grußworten ein Augenmerk darauf, wie viele weibliche Judoka sowohl auf als auch neben der Matte tätig sind.

Reiner Sonntag bedankt sich bei dem Trainerteam am Olympiastützpunkt, insbesondere bei Sven Loll, für deren Leistung und Engagement. Ohne Trainer*innen sei ein nachhaltiger Erfolg nicht möglich. Reiner Sonntag ruft dazu auf, auch nach der eigenen aktiven Karriere für die Mitarbeit im Verband sowie in der Kinder- und Jugendarbeit offen zur Verfügung zu stehen.

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Egbert von Horn stellt fest, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde. Der Termin wurde fristgerecht auf der NJV-Website veröffentlicht (§ 16 Abs. 2 Satz 2 der NJV-Satzung), die finale Tagesordnung fristgerecht auf der NJV-Website bekanntgegeben (§ 16 Abs. 2 Satz 3 der NJV-Satzung) und die Tagungsunterlagen fristgerecht postalisch sowie per E-Mail versendet (§ 16 Abs. 3.1 Satz 3 der NJV-Satzung).

Egbert von Horn erläutert im Detail, dass

- (1) der **Termin des Verbandstags 2024 am 14.11.2023 auf der NJV-Website kommuniziert** wurde, sodass die Frist (**drei Monate vor dem Verbandstag**, vgl. § 16 Abs. 2 Satz 2 der NJV-Satzung) gewahrt wurde und der Ort der Veröffentlichung satzungskonform ist.
- (2) die **finale Tagesordnung am 17.10.2024 auf der NJV-Website** veröffentlicht wurde, sodass auch diese Frist (Einberufung mit finaler Tagesordnung **vier Wochen vor dem Verbandstag**, vgl. § 16 Abs. 2 Satz 3 der NJV-Satzung) gewahrt wurde und der Ort der Veröffentlichung satzungskonform ist.
- (3) Das **Antrags- und Berichtsheft mit allen vollständigen Anträgen, der Jahresrechnung 2023 und dem Haushaltsplan 2025 am 21.10.2024 per Mail und am 24.10.2024 per Post versendet** wurden, sodass auch diese Frist (**spätestens zwei Wochen vor dem Verbandstag**, vgl. § 16 Abs. 3.1 Satz 3 der NJV-Satzung) gewahrt und der durch die Satzung vorgegebene Weg (**postalisch oder via elektronischer Post**) eingehalten wurde.

4. Ehrungen

Im Rahmen des Verbandstages werden folgende verdiente Judoka geehrt:

Anna Goldenstein	Sport- und Gesundheitsgemeinschaft Moordorf	Leistungsnadel Silber
Simon Plate	Judo-Club Osnabrück	Leistungsnadel Silber
Sabine Ruppin	Judo-Club Osnabrück	Leistungsnadel Silber
Detlef Scholz	JC Riestedt	Ehrennadel Silber
Frank Heinemann	Sport-Team Lüneburg	1. Kyu
Miguel Ogando Lopes	Judo-Team Hannover	3. Dan
Pauline Starke	Judo-Team Hannover	3. Dan
Giovanna Scoccimarro	MTV Vorsfelde	4. Dan
Igor Alexander Wandtke	Judo-Team Hannover	5. Dan

Günter Zunder	Judo-Club Emden	2. Dan
Julian Jelinsky	TuS Bothfeld 04	3. Dan
Wolfgang Helfers	SC Budokwai Garbsen	4. Dan
Marcus Thom	VfB Langenhagen	6. Dan
Hans-Werner Friel	VfL Jesteburg	8. Dan
Byong-Chol Song	NJV	9. Dan
Dr. Wolfgang Berning	NJV	Ehrennadel Gold
Stephan Wellnitz	NJV	Ehrennadel Gold
Außerdem wurden folgende ehrenamtlich Tätige aus ihren Ämtern und Funktionen verabschiedet:		
Katharina Wendt	Referentin für Medien und Kommunikation	2024
Lothar Jentsch	Beisitzer im Finanzausschuss	2024

Egbert von Horn informiert darüber, dass am 12.11.2024 zwei weitere Ehrungen im Rahmen des Stützpunkttrainings stattgefunden haben:

Anna Monta Olek	Judo-Team Hannover	3. Dan
Detlef Knorrek	Judo-Team Hannover	6. Dan

Jens Wendtland (NJV-Breitensportreferent) beantragt, Egbert von Horn die Ehrenpräsidentschaft (analog zu §10 der NJV-Satzung) zu verleihen. Das NJV-Präsidium bringt diesen Antrag entsprechend in die Versammlung ein. Der Antrag auf Verleihung der Ehrenpräsidentschaft für Egbert von Horn wird einstimmig von der Versammlung beschlossen.

5. Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten

Um 10:35 Uhr sind 103 Stimmberechtigte anwesend. Die einfache Mehrheit liegt bei 52 Stimmen.

6. Genehmigung der Tagesordnung

Das NJV-Präsidium bringt einen Dringlichkeitsantrag (s. Anlage) ein. Hintergrund ist eine Regelungslücke in der Rechts- und Verfahrensordnung (RVO).

Die Versammlung stimmt über die Zulassung als Dringlichkeitsantrag (vgl. §16, Abs. 4.2 der NJV-Satzung) ab.

Abstimmung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	103	103	103	0	0	✓

Die Versammlung lässt den Dringlichkeitsantrag des NJV-Präsidiums zu. Er wird unter dem neu eingefügten Tagesordnungspunkt

14.2.4 Antrag zur Rechts- und Verfahrensordnung (RVO)

14.2.4.1 Ergänzung § 18 - Strafen für Aktive

behandelt.

Die Versammlung stimmt über die veränderte Tagesordnung ab.

	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
Genehmigung	103	103	103	0	0	✓

Die veränderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

7. Genehmigung des Protokolls vom letzten Verbandstag 2023

Es wurden keine Einwände gegen das Protokoll des letzten Verbandstages 2023 vorgebracht.

	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
Genehmigung	104	104	104	0	0	✓

Das Protokoll des letzten Verbandstages 2023 wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.

8. Berichte mit Aussprache

8.1. Präsidium

Die Berichte des Präsidiums liegen in schriftlicher Form vor. Es erfolgen folgende Ergänzungen:

Egbert von Horn (NJV-Präsident)

Egbert von Horn bedankt sich bei allen Trainer*innen sowie haupt- und ehrenamtlich Tätigen für ihr Engagement.

Er berichtet von seiner Reise mit einer Delegation um sechs Nachwuchsathlet*innen, die zusammen mit ihm und Svenja Grabert sowie Imke Schumann nach Tokushima gereist ist. Er richtet herzliche Grüße der Partner*innen aus der Präfektur aus.

Egbert von Horn erläutert das Problem „Bremer Modell“, welches in seiner Amtszeit leider nicht mehr gelöst werden konnte.

Grundlage dafür ist, dass es eine Vereinbarung zwischen dem NJV und dem Bremer Judo-Verband (BJV) gab. Demnach war es erlaubt, dass niedersächsische Vereine im BJV am Sportverkehr teilnehmen und dort bestimmte Beiträge zahlen. Mit Einführung des Digitalen Judopasses durch den DJB führte dies dahingehend zu einem Problem, dass niedersächsische Vereine dem BJV und nicht dem eigentlich zuständigen NJV zugeordnet werden können. Die Vereinbarung zwischen dem NJV und BJV wurde daraufhin zum 31.12.2024 gekündigt. Mehrere Schlichtungsversuche sind gescheitert.

Das Bremer Modell läuft daher zum 31.12.2024 aus. Hier sollte geprüft werden, inwieweit der NJV seinen betreffenden Mitgliedsvereinen in Teilen eine Teilnahme am Bremer Sportverkehr ermöglicht.

Ein ähnliches Problem gibt es auch mit dem Hamburger Judo-Verband (HJV).

Der HJV erlaubt – mit Duldung des Hamburger Sportbunds – jedem Verein außerhalb von Hamburg bei ihm Mitglied zu sein. Viele Vereine, insbesondere in Schleswig-Holstein, aber auch in Niedersachsen, nutzen das. Die Mitglieder der Vereine sind dann Mitglieder des HJVs, obwohl die Vereine aus geografischer Sicht zu Niedersachsen gehören und sie auch Mitglied im LandesSportBund Niedersachsen sind.

Egbert von Horn bedankt sich bei Rolf-Dieter Frey und Jens Wendtland und ihrem Team dafür, dass sie das Thema Ehrungen im NJV vorangebracht haben. In den vergangenen 12 Jahren wurden ca. 270 Ehrungen durchgeführt. Dies zeigt, wie viel Potenzial in den Mitgliedern des NJV steckt.

Egbert von Horn bedankt sich bei allen Wegbegleiter*innen, insbesondere den Landestrainer*innen und den NJV-Referent*innen.

Julian Jelinsky (Vizepräsident Jugend)

Er nimmt eine Ergänzung zu seinem Bericht zum PSG-Team vor. Wolfgang Kummer bleibt weiterhin Mitglied des Teams. Neu kommen Maren Borm und Melissa Schwanke hinzu.

Julian Jelinsky berichtet von der Jugendvollversammlung des DJB. Er begrüßt die Abkehr von Gewichtsklassen bis einschließlich U13 und die Hinwendung zu gewichtsnahen Gruppen.

Er erläutert, dass im Jugendbereich der U15 eine Mannschaftsmeisterschaft Mixed eingeführt wurde. Die Judo-Jugend im DJB hat sich deshalb für eine LMM U15 Mixed bzw. einen Jugendpokal U15 Mixed ausgesprochen.

Die Judo-Jugend hat sich ebenfalls dafür ausgesprochen, die Vorgaben für das Wiegen von minderjährigen Athlet*innen dahingehend zu verschärfen, dass Judoka in den Altersklassen einschließlich U15 und jünger mit Judohose und T-Shirt bekleidet sein müssen. Näheres ist dem Antrag unter Punkt 14.2.3.2 zu entnehmen.

Er bedankt sich bei allen Wegbegleiter*innen des vergangenen Sportjahres.

Christian Bebek (Vizepräsident Leistungssport):

Christian Bebek erläutert ergänzend zur schriftlichen Vorlage, dass es erfreuliche Neuigkeiten im Bereich der Spitzensportförderung des Landes Niedersachsen gebe. Neben dem Polizeidienst soll es zukünftig auch in der allgemeinen Verwaltung des Landes Niedersachsens Stellen und (duale) Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten für Spitzensportler*innen geben.

Christian Bebek erläutert kurz, wie die Förderung des Spitzensports bei der Polizei Niedersachsen abläuft. Das duale Studium, welches in der Regel drei Jahre dauert, wird auf einen Zeitraum von fünf Jahren gestreckt. Nach Abschluss des Studiums werden die Athlet*innen auf sogenannten „Sportlerstellen“ eingesetzt. Dies dient dazu, dass die Sportler*innen trotz beruflicher Tätigkeit ihren Sport weiter auf einem hohen Niveau ausüben können.

Als wichtige Punkte hält Christian Bebek fest:

1. Der NJV genießt auf Ebene des Innenministeriums einen hervorragenden Ruf wegen seiner professionellen Arbeit und der qualifizierten Bewerber*innen.

2. Das Land Niedersachsen beabsichtigt die Förderung nicht nur inhaltlich (duale Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Verwaltung), sondern auch quantitativ auszudehnen. Zu diesem Zweck werde das Anforderungsniveau an die Bewerber*innen ein Stück weit abgesenkt.

Ein kurzes Informationsvideo zur Landessportförderung wird abgespielt.

8.2. Landestrainer*innen

Die Berichte der Landestrainer*innen liegen in schriftlicher Form vor. Sven Loll nimmt folgende Ergänzungen vor: Er ruft dazu auf, auch als Trainer*in an Lehrgängen für Kampfrichter*innen teilzunehmen, um das eigene Wissen aufzufrischen.

Nach dem abgeschlossenen Olympiazyklus wird es neue Regeln geben. Es gibt aktuell Gerüchte darüber, dass u.a. Beingreifer wieder erlaubt werden sollen. Die meisten Athlet*innen kennen jedoch keine Beingreifer, sodass es eine Herausforderung werde, diese wieder in das Bewusstsein der Athlet*innen zu bringen.

8.3. Referent für Aus- und Fortbildung / Ausbildungsleiter

Der Bericht des Ausbildungsleiters liegt in schriftlicher Form vor. Es erfolgen keine weiteren Ergänzungen.

8.4. Referent*innen und Beauftragte

Die Berichte der Referent*innen und Beauftragten liegen in schriftlicher Form vor. Es erfolgen keine weiteren Ergänzungen.

8.5. Rechtsausschuss

Der Rechtsausschuss hat keine Ergänzungen zu seinem in schriftlicher Form vorliegenden Bericht.

9. Finanzbericht

Der Finanzbericht für das vergangene Geschäftsjahr liegt in Form von zwei tabellarischen Übersichten vor. Stephan Wellnitz (Vizepräsident Finanzen) ergänzt mündlich: 2023 war das erste Jahr nach Corona, welches mit den Jahren vor der Coronapandemie verglichen werden kann. Der Wettkampfbetrieb sowie der Lehrgangsbetrieb liefen wieder „normal“.

Im Vergleich zum Vorjahr 2022 haben sich sowohl die Einnahmen als auch die Mitgliederzahlen nach dem Einfluss der Coronazeit stabilisiert und sogar erhöht.

Bei den Ausgaben ist im ideellen Bereich ein Anstieg der Personalkosten zu verzeichnen. Dies hängt damit zusammen, dass mehrere Stellen neu besetzt wurden. Um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen, erfolgte auf jeder Stelle eine Übergabe. Somit fielen auch kurzzeitig doppelte Personalkosten an. Somit ist im Ergebnis des Haushaltsjahres 2023 ein Verlust zu verzeichnen. Dafür wurden in den vergangenen Jahren bereits Rücklagen gebildet, um diesen Verlust zu kompensieren.

10. Bericht des Finanzausschusses (Kassenprüfung HH-Jahr 2023)

Der Finanzausschuss hat bei der Kassenprüfung keine Beanstandungen feststellen können.

11. Bestätigung der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2023

Genehmigung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	104	104	102	0	2	✓

Die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2023 wird ohne Gegenstimme und mit zwei Enthaltungen bestätigt.

12. Beschlussfassung über die Entlastung des Präsidiums 2023

Hans-Jürgen Krieghoff stellt den Antrag, das Präsidium für seine Arbeit im Jahr 2023 zu entlasten.

Abstimmung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	104	104	102	0	2	✓

Das Präsidium wird ohne Gegenstimme und mit zwei Enthaltungen für das Geschäftsjahr 2023 entlastet.

13. Vorstellung und Beschlussfassung über den Haushaltsentwurf 2025

Der Haushaltsentwurf 2025 liegt in schriftlicher Form vor. Stephan Wellnitz weist darauf hin, dass mit einem moderaten Anstieg der Mitgliederzahlen gerechnet wurde. Außerdem weist er darauf hin, dass bislang noch nicht der Mitgliederstand von 2019 erreicht wurde.

Die öffentlichen Mittel wurden lediglich in der Höhe angesetzt, in der Fördermittel bis September 2024 durch den Landessportbund bestätigt wurden.

Er führt weiter aus, dass von einem ausgeglichenen Ergebnis von Einnahmen und Ausgaben ausgegangen werden kann.

Abstimmung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	104	104	104	0	0	✓

Der Haushaltsentwurf 2025 wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen beschlossen.

14. Anträge

14.1. Anträge zur Satzung

Es liegen keine Anträge zur Satzung vor.

14.2. Anträge zu NJV-Ordnungen

14.2.1. Antrag zur Prüfungsordnung

14.2.1.1. Antrag 1: Änderung – 2. Prüflizenzen

Abstimmung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	104	104	102	0	2	✓

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit zwei Enthaltungen angenommen.

14.2.2. Antrag zur Verwaltungsordnung

14.2.2.1. Antrag 1: Änderung – §26 Kampfrichterausschuss

Abstimmung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	104	104	104	0	0	✓

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltung angenommen.

14.2.3. Anträge zur Wettkampfordnung

14.2.3.1. Antrag 1: Änderung – 3.12.6 (Griff um den Nacken)

Abstimmung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	104	104	104	0	0	✓

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltung angenommen.

14.2.3.2. Antrag 2: Änderung – 3.10.4 (Wiegen)

Abstimmung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	104	104	103	0	1	✓

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltung angenommen.

14.2.3.3. Antrag 3: LMM U15 mixed

Abstimmung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	104	104	104	0	0	✓

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltung angenommen.

14.2.4. Antrag zur Rechts- und Verfahrensordnung (RVO)

14.2.4.1. Ergänzung §18 – Strafen für Aktive

Sebastian Zwetzschke (SV Victoria Lauenau) fragt, ob mit dem Wort „Aktive“ auch Trainer*innen, Eltern etc. gemeint sind.

Der Rechtsausschuss äußert sich dazu und erklärt, dass von der Regelung auch Trainer*innen erfasst sind, sofern sie Mitglied im Verband sind. Zuschauer*innen, die nicht Mitglied im Verband sind, können nicht bestraft werden.

Jens Wendtland meldet sich zu Wort und merkt an, dass die Reichweite dieser Regelung noch nicht eingeschätzt werden könne. Die Formulierung enthalte viele unbestimmte Rechtsbegriffe, welche zunächst geklärt werden sollten. Er empfiehlt den Antrag zurückzustellen.

Das Präsidium erklärt, dass es eine Zurückstellung des Antrags nicht unterstützt. Die Ergänzung solle einen Rahmen für den Rechtsausschuss schaffen. Strafen, die im Rahmen dieses Paragraphen verhängt werden, erfordern immer ein ordnungsgemäßes Verfahren beim Rechtsausschuss.

Thomas Henke (SSV Südwinen) fragt, wie die Dokumentation und Meldung entsprechender Vorfälle erfolgen. Der Rechtsausschuss erklärt, dass das Vorgehen bereits in der Rechts- und Verfahrensordnung geregelt ist.

Abstimmung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	104	104	90	2	12	✓

Der Antrag wird mit zwei Gegenstimmen und zwölf Enthaltungen angenommen.

14.3. Bestätigungen von Beschlüssen der Gremien

14.3.1. Neufassung der Kampfrichterordnung

Bestätigung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	104	104	104	0	0	✓

Der Beschluss wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltung bestätigt.

14.4. Sonstige Anträge

14.4.1. Antrag 1 – Zahlung von Meldegeldern

Das Präsidium hat Verständnis für den Antrag, kann diesen jedoch nicht unterstützen.

Tobias Kostka (Judo-Tiger Visbek) und Sylke Bohlen (NJV-Sportreferentin) melden sich zu Wort und erklären, dass die Einnahme des Meldegeldes in bar die Arbeit der Referent*innen erschwere. Als Referent*in sei man persönlich haftbar und dafür verantwortlich, dass die Kasse stimmt.

Der Antragssteller erklärt, dass er lediglich eine Diskussion anregen wollte und zieht den Antrag zurück.

15. Wahlen und Bestätigungen

Tobias Kostka fragt, ob eine Neuwahl des Präsidiums rechtens wäre, da die Information über den Rücktritt einzelner Präsidiumsmitglieder erst kurzfristig bekannt gegeben wurde.

Egbert von Horn erklärt, dass jeder jederzeit zurücktreten kann. Der Rücktritt des Präsidiums erfolgte am vergangenen Dienstag, 12.11.2024. Neuwahlen sind am nächsten Verbandstag, somit heute, vorzunehmen.

Es werden keine Einwände gegen die Durchführung der Wahl hervorgebracht.

Wahlleiter*in

Tobias Kostka schlägt sich selbst vor. Tobias Kostka stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	104	104	104	0	0	✓

Tobias Kostka wird einstimmig zum Wahlleiter für die Wahl „Präsident*in“ (vgl. §10 Abs. 3 der NJV-Geschäftsordnung) gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Präsident*in (bis 2026)

Egbert von Horn (NJV-Ehrenpräsident) schlägt Julian Jelinsky vor. Julian Jelinsky stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge. Jens Wendtland beantragt geheime Wahl.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	103	103	85	6	12	✓

Julian Jelinsky wird mit 6 Gegenstimmen und 12 Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Vizepräsident*in Breitensport (bis 2026)

Julian Jelinsky (NJV-Präsident) schlägt Meike Ahrenhold vor. Meike Ahrenhold stellt sich der Versammlung vor. Meike Ahrenhold stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge. Jens Wendtland beantragt geheime Wahl.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	101	100	93	3	4	✓

Meike Ahrenhold wird mit 3 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Vizepräsident*in Jugend (bis 2026)

Julian Jelinsky schlägt Thorben Schulz vor. Thorben Schulz stellt sich der Versammlung vor. Thorben Schulz stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge. Jens Wendtland beantragt geheime Wahl.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	101	100	94	1	5	✓

Thorben Schulz wird mit 1 Gegenstimme und 5 Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Vizepräsident*in Finanzen (bis 2028)

Julian Jelinsky schlägt Kevin Piehl vor. Kevin Piehl stellt sich der Versammlung vor. Kevin Piehl stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge. Jens Wendtland beantragt geheime Wahl.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	101	100	97	2	1	✓

Kevin Piehl wird mit 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Vizepräsident*in Leistungssport (bis 2028)

Julian Jelinsky schlägt Christian Bebek zur Wiederwahl vor. Christian Bebek stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge. Jens Wendtland beantragt geheime Wahl.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	101	99	99	0	0	✓

Christian Bebek wird einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Sportreferent*in I (bis 2028)

Das Präsidium schlägt Mathias Olthuis zur Wiederwahl vor. Mathias Olthuis stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	99	0	1	✓

Mathias Olthuis wird einstimmig mit einer Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Sportreferent*in IV (bis 2028)

Das Präsidium schlägt Adrian Gehl vor. Adrian Gehl stellt sich der Versammlung vor. Adrian Gehl stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	100	0	0	✓

Adrian Gehl wird einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Behindertensportreferent*in (bis 2028)

Das Präsidium schlägt Martin Frey zur Wiederwahl vor. Martin Frey stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	100	0	0	✓

Martin Frey wird einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Lehrreferent*in (bis 2028)

Das Präsidium schlägt Marcus Thom zur Wiederwahl vor. Marcus Thom stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	100	0	0	✓

Marcus Thom wird einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Katareferent*in (bis 2028)

Das Präsidium schlägt Jutta Milzer zur Wiederwahl vor. Jutta Milzer stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	99	0	1	✓

Jutta Milzer wird einstimmig ohne Gegenstimmen und mit 1 Enthaltung gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Referent*in für Medien und Kommunikation (bis 2028)

Das Präsidium schlägt Janne Ahrenhold vor. Janne Ahrenhold stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	100	0	0	✓

Janne Ahrenhold wird einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Bestätigung Ligareferent (Thomas Hilmer) (bis 2026)

Die Ligaversammlung hat Thomas Hilmer zum Ligareferenten gewählt.

Bestätigung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	100	0	0	✓

Thomas Hilmer wird einstimmig als Ligareferent bestätigt.

Bestätigung stellv. Ligareferent*in

Die Ligaversammlung hat keine*n stellvertretende*n Ligareferent*in gewählt.

Bestätigung Kampfrichterreferent (Dennis Herpel) (bis 2028)

Die Landeskampfrichter*innen haben Dennis Herpel zum Kampfrichterreferenten gewählt.

Bestätigung	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	100	0	0	✓

Dennis Herpel wird einstimmig als Kampfrichterreferent bestätigt.

Finanzausschuss Beisitzer*in I (bis 2028)

Das Präsidium schlägt Bernd-Axel Schimmel zur Wiederwahl vor. Die Bereitschaft zur Wiederwahl von Bernd-Axel Schimmel wird von Hans-Jürgen Krieghoff (NJV-Finanzausschussvorsitzender) bestätigt. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	98	0	2	✓

Bernd-Axel Schimmel wird in Abwesenheit einstimmig mit zwei Enthaltungen gewählt. Eine schriftliche Annahme der Wahl liegt vor.

Finanzausschuss Beisitzer*in III (bis 2028)

Dieses Amt wird bislang von Lothar Jentsch bekleidet. Lothar Jentsch stellt sich nicht erneut zu Wahl. Das Präsidium schlägt Stephan Wellnitz vor. Eine schriftliche Erklärung zur Wahlbereitschaft von Stephan Wellnitz liegt dem Präsidium vor. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	100	0	0	✓

Stephan Wellnitz wird einstimmig in Abwesenheit gewählt. Eine schriftliche Annahme der Wahl liegt vor.

Rechtsausschuss Beisitzer*in I (bis 2028)

Boris Neumann schlägt Hartmut Schrage zur Wiederwahl vor. Hartmut Schrage stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	100	0	0	✓

Hartmut Schrage wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Rechtsausschuss Beisitzer*in III (bis 2028)

Boris Neumann schlägt Jürgen Wabbel zur Wiederwahl vor. Jürgen Wabbel stellt sich zur Wahl. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Wahl	Stimmberechtigte:	Abgestimmt:	Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	
	100	100	100	0	0	✓

Jürgen Wabbel wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

16. Sonstiges

Julian Jelinsky gibt bekannt, dass die LEM U18/U21 im Januar vom Braunschweiger JC und dem SFV Europa ausgerichtet wird.

Für weitere Maßnahmen werden noch Ausrichter gesucht. Das Ausrichtergesuch ist auf der Website des NJV zu finden. Er ruft dazu auf bei Bedarf mit Nachbarvereinen zu kooperieren.

Tobias Kostka fragt, ob die Übergangsregelung bzgl. des digitalen Judopasses verlängert wird. Das Präsidium wird darüber diskutieren und das Vorgehen bekanntgeben.

Jens Wendtland äußert den Wunsch, bei der nächsten Terminierung des Verbandstags Rücksicht auf die Feiertage in Niedersachsen zu nehmen.

Julian Jelinsky verkündet, dass der nächste Verbandstag am 23.11.2025 stattfinden wird. Er beendet den Verbandstag am 17.11.2024 um 16:55 Uhr.

Hannover, den 17.11.2024

Für die Protokollführung

Für das Präsidium

Egbert von Horn
Versammlungsleiter

Bianca Rekitke
Protokollführerin

Julian Jelinsky
Präsident

Anlagen:

- Dringlichkeitsantrag
- Teilnehmer*innen-Liste
- Antragsheft